

Wiesbadener Tagblatt.

No. 217. Freitag den 15. September 1854.

Das Herzogliche Kreisamt Wiesbaden

an die Herrn Bürgermeister des Kreisamtsbezirks.

Es befinden sich noch in manchen Ortschaften Ziehbrunnen, deren Oeffnungen auf die Straße gehen, und so für Kinder u. gefährlich sind.

Sie werden dafür sorgen, daß sofort sämtliche Ziehbrunnen mit Thüren, an welchen Riegel sich befinden, versehen werden; bei Gemeindebrunnen sind die Kosten auf die Gemeindefasse zu übernehmen, bei Privatbrunnen haben die Eigenthümer auf ihre Kosten die Thüren fertigen zu lassen.

Wiesbaden, den 12. September 1854.

Dr. Busch.

Lieferung von Victualien.

Der für das Jahr 1854 noch nöthige Bedarf an Victualien für die Heil- und Pflegeanstalt Eichberg, bestehend in:

8	Centner	Erbsen erster Qualität,	
8	"	Linzen	ditto
6	"	Bohnen	ditto
4	Malter	Waizengries erster Qualität	ad 140 Pfund,
1	Centner	Berlengerste	ditto
3	"	Haferkern	ditto
1 1/2	"	Grünefern	ditto
450	"	Kartoffeln	ditto

soll Donnerstag den 21. l. M. Vormittags 10 Uhr in dem Geschäftszimmer der unterzeichneten Stelle im Submissionswege an den Wenigstnehmenden vergeben werden. Lieferungslustige wollen daher ihre Offerten mit den Preisansätzen und Mustern verschlossen und mit der Aufschrift „Lieferung von Victualien“ bis zu diesem Termin einsenden und können die Bedingungen jeden Tag dahier einsehen.

Eichberg, den 13. September 1854.

Die Direction der Heil- und Pflegeanstalt.
Sterzing.

81

a. A.

Bekanntmachung.

Auf Grund Sitzungsbeschlusses des Gemeinderathes vom 4. d. M. wird hierdurch bekannt gemacht, daß die zwischen der Platter Chaussee und dem an dem Geisberg vorüber nach der Platte ziehenden Wege befindlichen Stadtwaldungen während der diesjährigen Brunstzeit, und zwar vom 15. September bis zum 15. October d. J. geschlossen sind.

Es ist somit das Begehen der Distrikte Bohnholz, Neroberg, Münzberg, Hölzkund, Rabenkopf, Himmelöhr, Langenberg, Würzburg, Kessel und

Riffelborn, sowie sämtlicher, in Wiesbadener Gemarkung belegenen Do-
manialwaldungen, besonders aber das Lesholz = Sammeln in sämtlichen
bezeichneten Walddistrikten während der oben benannten Zeit bei Strafe
untersagt. Die übrigen Stadtwalddistrikte bleiben dagegen an den beiden
wöchentlichen Lesholztagen nach wie vor zum Lesholz = Sammeln geöffnet.

Wiesbaden, 7. Sept. 1854.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Heute Freitag den 15. September Vormittags 9 Uhr werden auf dem
neuen Geisberg verschiedene Mobilien, als: Tische, Schränke, allerlei Ge-
räthschaften, 3 Defen, auch 16 Rollen chinesische Tapeten u. s. w. meist-
bietend gegen gleich baare Zahlung freiwillig versteigert.

Wiesbaden, den 15. September 1854.

Der Bürgermeister.
Fischer.

4044

Bekanntmachung.

Samstag den 16. September Vormittags 11 Uhr werden in dem hiesigen
Rathhaussaale folgende zur Unterhaltung städtischer Gebäude nöthig wer-
dende Bauarbeiten, als:

Maurerarbeiten, angeschlagen	19 fl. 34 fr.
Schlosserarbeiten	308 " 30 "
Steinhauerarbeiten	17 " 43 "
Hüttenarbeiten	62 " 47 "
Schreinerarbeiten	12 " 50 "
Tüncherarbeit	20 " — "

öffentlich wenigstensnehmend vergeben.

Wiesbaden, den 14. Sept. 1854.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Montag den 18. September Vormittags 11 Uhr werden zufolge amt-
lichen Auftrages verschiedene zu dem Nachlasse des verstorbenen Professors
Lindemann aus Zittau gehörige Gegenstände, als 34 Obstbäumchen,
eine Partie Gemüse und Kartoffeln, ein Mistbeet und eine Ziege in der
Wohnung des Verstorbenen bei Christian Scherer am Dohheimer Wege
meistbietend gegen gleich baare Zahlung versteigert.

Wiesbaden, den 14. September 1854.

Der Bürgermeister.
Fischer.

4055

Bekanntmachung.

Dienstag den 19. September Vormittags 9 Uhr wird auf Anstehen des
Vormundes der minderjährigen Kinder des verstorbenen Rechtspractikanten
H. C. Erner von hier, der Mobiliarnachlass desselben, bestehend in Ca-
napee, Tischen, Stühlen, Kommoden, Küchen- und Kleiderschränken, Spiegel,
Porzellan, Glas, Kupfer, Zinn, Messing, vollständigen Betten, Leinen-
und Weißgeräthe, sowie in sonstigen Haus- und Küchengeräthschaften, in
der Wohnung des Verstorbenen, dem Hasler'schen Hause am Ede des
Michelsberges und der Langgasse, meistbietend gegen gleich baare Zahlung
abtheilungshalber versteigert.

Wiesbaden, den 12. September 1854.

Der Bürgermeister.
Fischer.

4066

Versteigerung.

Donnerstag den 21. September Morgens 9 Uhr wird das zum Nachlaß des Jacob Reinermer von hier gehörige Schmiedewerkzeug versteigert.

Mosbach, den 13. September 1854.

Der Bürgermeister.

17

Reinhardt.

Taunus-Eisenbahn.

Von dem 15. d. Mts. an werden auf den Stationen **Frankfurt, Castell, Biebrich und Wiesbaden** Circular-Billets zu Rundreisen über die Taunus-, Main-Neckar-, Badische-, Paris-Strasburger-, Nordfranzösische-, Belgische- und Rheinische-Bahn, unter Benutzung der Dampfboote zwischen Cöln und Mainz, ausgegeben und ist das Nähere über den Circular-Cours und den Preis desselben auf den Stationskassen der obengenannten Stationen der Taunus-Eisenbahn zu erfragen.

Frankfurt a. M., den 12. September 1854.

In Auftrag des Verwaltungsraths der Taunus-Eisenbahn-Gesellschaft.

397

Der Direktor: **Wernher.**

Anzeige.

Von dem **Hanf-garn**, welches alljährlich durch Vermittlung des Frauenvereins gesponnen wird, ist wieder eine große Auswahl vorrätig Geisbergweg No. 3. 233

Es ist ein **Putzgeschäft** in einer der frequentesten Straßen unter sehr vortheilhaften Bedingungen abzugeben. Näheres in der Exped. 3182

Zwei **Acker**, der eine auf dem Aigelberg mit 8 Aepfelbäumen und der andere an der Dietenmühle mit einem Nußbaum, sind zu verkaufen oder auch zu verpachten. Näheres Marktstraße No. 8, zweiter Stock. 4072

Ein **Phaeton** mit Glas- und Vorderdeck, Sattel und Filsdecke, Zaum, leinernes und lebernes Handstück, zwei Stallhalfter, Halsriemen, ein hintern Bock mit Britsche, sowie eine ganz neue ungebrauchte wollene Kreuz- und Brustdecke zu verkaufen verlängerte Marktstraße No. 26. 4073

Verloren.

Am 12. d. M. wurde dahier ein französisches **Batisttaschentuch** mit dem Namen „Johanna“ gezeichnet, sowie am 13. dieses ein **Marmel** mit Valencian-Spizen verloren. Die redlichen Finder werden gebeten, diese Gegenstände gegen eine gute Belohnung Wilhelmsstraße No. 15 abzugeben. 4074

In der Nähe des Kursaals wurde am Mittwoch eine kurze **Kette** in Glanzgold mit einem emailirten Uhrschlüssel verloren. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung bei Juwelier A. Friedmann, alte Colonnade No. 3 u. 4. 4075

Ueber den Michelsberg durch die Langgasse hinter den Kuriaal und zurück wurden 2 **Schlüssel** in einem Ringe verloren. Der Finder wird gebeten, dieselben in der Expedition d. Bl. abzugeben. 4076

Am Sonntag Nachmittag wurde von der kleinen Burgstraße durch das Sonnenbergerthor, die neue Colonnade in die Kuranlagen ein goldener **Armring** verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen eine gute Belohnung in der Expedition d. Bl. abzugeben. 4052

In einigen Tagen trifft wieder eine Ladung bester
Muhrkohlen für mich in Biebrich ein.

Wiesbaden, den 14. September 1854.

Aug. Dorst.

4067

Aufforderung.

Alle Diejenigen, welche noch Zahlungen an die **H. F. Ranfschen Kinder** zu machen haben, werden ersucht, ihre Zahlungen an Herrn **Hermann Ranf** oder an den Unterzeichneten bald zu entrichten, sonst ich klagend gegen die Säumigen auftreten muß.

4068

Der Vormund **C. Schwärzel.**

Auf dem Comptoir des Unterzeichneten werden alle
Arten **Staatspapiere** und **Anlehensloose** umge-
setzt, und deren verfallenen Zinsabschnitte und Gewinnste
zu den Tagescoursen eingelöst.

Raphael Herz Sohn,

Taunusstraße No. 30.

Anzeige.

In der Buchdruckerei von **M. Stein** in Wiesbaden ist erschienen und
durch die Buch- und Kunsthandlung von **Wilhelm Roth** daselbst zu
beziehen:

Zwei Reden

zur Eröffnung der General-Versammlung des evangelischen Vereins im
Herzogthum von 1853 und 1854

gehalten von Herrn Pfarrer **Will** zu Neuenhain und Herrn Kirchen-
rath **Dieß** zu Dieß.

Preis: 9 Kreuzer.

Wiesbaden, im September 1854.

4069

Eine frische Sendung vorzüglichen **Holländer Thee** habe ich soeben
wieder erhalten, welchen ich zu möglichst billigem Preise dem geehrten
Publikum hiermit bestens empfehle.

Auch ist mein **Kurzwaarengeschäft** auf's beste sortirt mit **Strick-**
und **Stückwolle**, **Unterjacken**, **Hosen**, gestrickten **Wänsen**, **Pigen** und
Filzschuhen u. dgl. zu möglichst billigen Preisen.

M. Wolff Wittwe geb. **Bender,**

4070

untere Webergasse No. 38 bei Hof-Säckler **H. Gels Wittwe.**

Ein **Almos**, zwei **Schraubstöcke**, eine **Rohrwalze** und zwei
Werkbänke sind zu verkaufen Langgasse No. 15.

4071

Eine **Farbenhandmühle** neuester Construction ist wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen. Wo, sagt die Expedition. 4077

Wegen Schluß des Schwimmbades im Nerothal bittet Unterzeichneter wiederholt die zur Aufbewahrung gegebene **Wasche** heute oder morgen abzuholen, weil spätere Reklamation unbeachtet bleibt.

4078

Späth, Schwimmlehrer.

Gesuche.

Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht eine Stelle auf Michaeli. Näheres zu erfragen Schachtstraße No. 37 eine Stiege hoch. 4079

Ein wohlgezogener Junge kann das Badergeschäft erlernen. Bei wem, sagt die Expedition dieses Blattes. 3841

Ein deutscher Schweizer, der italienisch, französisch und englisch spricht, sucht Engagement als Courier oder Domestique de voyage. Auf gefällige portofreie Anfrage unter L. & Z. No. 117 post restante Wiesbaden wird Näheres ertheilt. 4061

Zum sofortigen Eintritt und auf längere Zeit wird ein braves Monatmädchen gesucht. Wo, sagt die Expedition d. Bl. 4063

Ein ordentliches Mädchen kann die Putzarbeit erlernen. Näheres zu erfragen Sonnenbergerthor No. 6. 4064

Ein Mädchen, welches kochen kann, die Hausarbeit versteht und mit guten Zeugnissen versehen ist, wird gesucht. Näheres in der Exped. 3895

5-6000 fl. sind auszuleihen. Von wem, sagt die Expedition. 3962

Logis-Vermiethungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)
Am Heidenberg beim Brunnen No. 58 ist ein vollständiges Logis gleich oder auf den 1. October zu vermieten. 3493

Am Markt No. 42 sind 1-2 möblirte Zimmer zu vermieten. 3816

Am Nerothal im Künstler'schen Landhause sind möblirte Zimmer auf 1. October zu vermieten, auch kann eine Küche abgegeben werden. 4080

Burgstraße No. 10 bei H. W. Burk ist ein Dachlogis zu vermieten. 3404

Dobzheimerweg No. 1c ist eine Wohnung von 6-9 Zimmern mit Zubehör vom 1. Januar k. J. an zu vermieten und kann auf Verlangen am 1. October bezogen werden. Näheres Friedrichstraße No. 32. 3724

Eck der Nero- und Röderstraße No. 25 sind noch zwei freundliche Wohnungen mit oder ohne Möbel zu vermieten. 3772

Goldgasse No. 14 ist eine möblirte Dachstube zu vermieten. 4031

Große Burgstraße No. 1 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 4081

Häfnergasse No. 1 ist ein Laden nebst Logis ebener Erde und ein Logis im zweiten Stock auf 1. October zu vermieten. 3975

Heidenberg No. 56 ist ein Logis auf den 1. October zu vermieten. 3519

Heidenberg bei Wilhelm Mahr eine Wohnung im Vorderhause, bestehend aus Stube, Kammer, Küche, Dachkammer, und kann sogleich bezogen werden. 4082

Hochstraße No. 15 ist ein Logis zu vermieten und kann den 1. October bezogen werden. 3882

Kapellenstraße ist mein neuerbautes Haus ganz zu vermieten und gleich zu beziehen. **Wilhelm Rücker**. 3976

Kirchgasse No. 10 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 4032

Kleine Burgstraße No. 7 bei Ph. Seck ist der erste Stock neu möblirt zu vermietthen, bestehend in 3 — 4 Zimmern, Küche, zwei Speicherkammern, Holz- und Kohlenbehälter. 3977

Langgasse No. 10 ist im Vorderhause eine Wohnung auf 1. October zu vermietthen. 4033

Langgasse No. 15 ist im Hinterhause eine Wohnung nebst geräumiger Werkstätte zu vermietthen und gleich zu beziehen. 4083

Langgasse No. 38 eine Stiege hoch ist eine geräumige Wohnung auf den 1. October, sodann ein Laden nebst 2 Zimmer auf den 1. Januar 1855 zu vermietthen. 3978

Langgasse No. 38 sind im dritten Stock einzelne möblirte Zimmer zu vermietthen. 4034

Louisenstraße No. 3 ist ein möblirtes Zimmer nach der Sonnenseite zu vermietthen. 3979

Marktplatz No. 4 ist im Hofgebäude eine schöne Mansardewohnung, sodann ein guter Keller zu vermietthen. Lauterbach. 3777

Mauergasse No. 5 bei Wittwe Thon ist ein Logis gleich auch später zu vermietthen. 4084

Mauergasse No. 6 ist ein Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermietthen. Auch ist daselbst ein kupferner Waschkessel zu verkaufen. 3927

Marktstraße 18 ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermietthen. 3884

Marktstraße No. 28 ist eine Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf den 1. October zu vermietthen. 3103

Marktstraße No. 47 ist ein Logis zu vermietthen, bestehend in 3 Zimmern, Küche, 2 Speicherkammern, Holzstall und Keller, und sogleich zu beziehen. 4085

Neugasse No. 4 ist ein freundliches Logis nach der Straße gleich oder auf den 1. October zu vermietthen. 3106

Neugasse No. 18 sind möblirte Zimmer mit Cabinet zu vermietthen. 3673

Neugasse No. 20 in dem Eckhause dicht am Uhrthurm ist auf den Anfang October Laden und Logis zu vermietthen. 3298

Nerostraße No. 8 ist ebener Erde ein möblirtes Zimmer zu vermietthen. 3730

Nerostraße No. 11 ist ein möblirtes Zimmer zu vermietthen. 3778

Oberwebergasse No. 19 bei H. Matern ist die obere Etage im Vorderhaus zu vermietthen. 4035

Oberwebergasse No. 24 bei Mezger Seewald ist ein Logis auf den 1. October zu vermietthen. 3455

Oberwebergasse No. 26 ist ein möblirtes Zimmer zu vermietthen. 2556

Römerberg No. 12 ist ein Logis auf 1. October zu vermietthen. 4036

Schwalbacher Chaussee No. 10 ist eine Wohnung sogleich zu vermietthen, bestehend in 2 Zimmern in der Bel-Etage, 3 Mansarden, Küche, Keller und Holzstall, dann gemeinschaftliche Benutzung der Waschküche und des Bleichplatzes. 3458

Spiegelgasse No. 7 sind 2 möblirte Zimmer zu vermietthen. 4039

Steingasse No. 6 ist im zweiten Stock eine Wohnung von 2 auch 3 Zimmern auf den 1. October zu vermietthen. Auch sind daselbst möblirte Zimmer sogleich zu vermietthen. 2363

Steingasse No. 12 sind 2 Logis zu vermietthen und gleich zu beziehen. 4040

Steingasse bei M. Kennwand sind 2 Logis zu vermieten. 4041
 Taunusstraße No. 6 ist der untere und mittlere Stock nebst einer Mansardwohnung auf 1. October zu vermieten. Das Nähere zu erfragen
 Taunusstraße No. 4. 3036
 Taunusstraße No. 11 ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 3552
 Vorderer Nerostraße No. 47 ist ein Logis im Fintergebäude zu vermieten. 2680
 Webergasse No. 7 sind 2 Wohnungen auf 1 October zu vermieten. 3902
 In meinem Haus ist der dritte Stock auf den 1. October anderweit zu vermieten. Hof-Säcker Heinrich Geis Wittwe. 2910
 Im Ritter ist ein kleines Logis zu vermieten. Näheres zu erfragen bei Ph. Freinsheim. 3350
 In der Birnselmühle ist ein Logis mit oder ohne Möbel zu vermieten. 3981
 Drei kleine aber freundliche Mansardzimmer sind vom 1. October billig zu vermieten. Näheres Kirchgasse No. 12 eine Stiege hoch. Auch sind daselbst 5 neue große Vorfenster abzugeben. 4042
 To be let, comfortably furnished Apartments possessing every requisite for a Family, in a House delightfully situate, with a warm south aspect and in a healthy locality. Address free to Mr. LEMBACH, Biebrich, Duchy of Nassau. 4043
 Bei Gärtner Ackermann ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 3982
 Ein neu eingerichteter Laden ist Anfangs October zu vermieten bei 4086 J. Havemann, Webergasse im Reichsapfel.
 Ein auf dem Geisberg gelegenes zweistöckiges Wohnhaus mit Garten ist vom 1. October an mit oder ohne Möbel anderweit zu vermieten. Näheres zu erfragen bei J. Strauß, Michelsberg No. 16. 4087
 Geisbergweg No. 2 sind mehrere Kellerabtheilungen zu vermieten. 3984
 Kirchgasse No. 22 ist ein Keller, circa 20 Stück haltend, und ein großer Stall anderweit zu vermieten. Näheres bei Dachdeckermeister Schmidt daselbst. 4088
 Mauergasse No. 1 ist ein Keller zu vermieten. Das Nähere bei Schweißguth in der Industriehalle. 4089

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend Anfang 6 Uhr.
 Sabbath Morgen 8
 An den Elthostagen Frühgottesdienst 5 1/2 "

Wiesbadener Fruchtmarkt.

Donnerstag den 14. September.

Waizen (160 Z).	Korn (150 Z).	Gerste (130 Z).	Hafer (100 Z)
Durchschnittspreis: 13 fl. 15 fr.	9 fl. 40 fr.	6 fl. 30 fr.	4 fl. 15 fr.
Höchster Preis: 14 fl. — fr.	10 fl. 20 fr.	— fl. — fr.	4 fl. 30 fr.

Der heutige Durchschnittspreis hat gegen den in voriger Woche:

bei Waizen	40 fr. mehr.
bei Korn	50 fr. mehr.
bei Gerste	30 fr. mehr.
bei Hafer	45 fr. weniger.

Wiesbadener tägliche Posten.

Abgang von Wiesbaden.

Ankunft in Wiesbaden

Mainz, Frankfurt (Eisenbahn).

Morgens 6, 10 Uhr.

Morgens 8, 9½ Uhr.

Nachm. 2, 5½, 8, 10 Uhr.

Nachm. 1, 4½, 7½ Uhr.

Limburg (Eilwagen).

Morgens 6½ Uhr.

Mittags 12½ Uhr.

Nachm. 3 Uhr.

Abends 9½ Uhr.

Coblenz (Eilwagen).

Morgens 8½ Uhr.

Morg. 5-6 Uhr.

Abends 8½ Uhr.

Nachm. 3-4 Uhr.

Rheingau (Eilwagen).

Morgens 7½ Uhr.

Morgens 10½ Uhr.

Nachm. 3½ Uhr.

Nachm. 5½ Uhr.

Englische Post (via Ostende).

Morgens 10 Uhr.

Nachm. 4 Uhr, mit Aus-
nahme Dienstags.

(via Calais.)

Abds. 10 Uhr.

Nachmittags 4½ Uhr.

Französische Post.

Abends 10 Uhr.

Nachmittags 4½ Uhr.

Ankunft u. Abgang der Eisenbahnzüge.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens: Nachmittags:

6 Uhr.

2 Uhr 15 Min.

8 " "

5 " 35 "

10 " 15 Min.

8 " 25 "

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens: Nachmittags:

7 Uhr 45 Min.

2 Uhr 55 Min.

9 " 35 "

4 " 15 "

12 " 45 "

7 " 30 "

10 " "

Cours der Staatspapiere.

Frankfurt, 14. September 1854.

	Pap.	Geld		Pap.	Geld
Oesterreich. Bank-Aktien	1190	1185	Polen. 4% Oblig. de fl. 500	—	78½
Interimsscheine Agio	—	210	Kurhessen. 40 Thlr. Loose b. R.	35½	35½
5% Metalliq.-Oblig.	72½	72½	Friedr.-Wilh.-Nordb.	48½	48½
5% Lmb. (i. S. b. R.)	81½	81	Gr. Hessen. 4½% Obligationen .	100½	100½
4½% Metalliq.-Oblig.	63½	63	4% ditto	97	96½
fl. 250 Loose b. R.	113½	112½	3½% ditto	90½	89½
fl. 500 ditto	—	187	fl. 50 Loose	101	100½
4½% Bethm. Oblig.	—	67½	fl. 25 Loose	32	31½
Russland. 4½% i. Lst. fl. 12 b. B.	—	—	Baden. 4½% Obligationen .	100	99½
Preussen. 3½% Staatsschuldsch.	86	85½	3½% ditto v. 1842	87½	87½
Spanien. 3% Inl. Schuld . . .	33½	33½	fl. 50 Loose	69½	68½
1%	18½	18½	fl. 35 Loose	40½	40½
Holland. 4% Certificate . . .	90½	90	Nassau. 5% Oblig. b. Roths.	101½	101½
2½% Integrale . . .	60½	60	4% ditto	100	—
Belgien. 4½% Obl. i. F. à 28 kr.	91½	90½	3½% ditto	89½	—
2½% " " b. R.	52½	52	fl. 25 Loose	29½	29
Bayern. 4% Obl. v. 1850 b. R.	92½	92	Schmög.-Lippe. 25 Thlr. Loose	27½	27½
3½% Obligationen .	88½	87½	Frankfurt. 3½% Ohlig. v. 1839	95½	95
Ludwigsh. - Bexbach	129½	128½	3½% Oblig. v. 1846	95½	95
Württemberg. 4½% Oblig. bei R.	101½	100½	3% Obligationen . .	86½	86
3½% ditto	87½	87½	Taunusbahnaktien .	308	306
Sardinien. 5% Obl. in F. à 28 kr.	—	86	Amerika. 6% Stcks. Dl. 2, 30.	115	—
Sardinische Loose .	41	40½	Frankfurt-Hanauer-Eisenbahn .	100½	99½
Toskana. 5% Obl. i. Lr. à 24 kr.	—	100	Vereins-Loose à fl. 10	8½	8½

Wechsel in fl. süddeutscher Währung.

Amsterdam fl. 100 k. S.	99½	99½	London Lat. 10 k. S.	117½	117½
Augsburg fl. 100 k. S.	119½	119½	Mailand in Silber Lr. 250 k. S.	—	99½
Berlin Thlr. 60 k. S.	105½	105½	Paris Frs. 200 k. S.	93½	93½
Cöln Thlr. 60 k. S.	105½	105½	Lyon Frs. 200 k. S.	93½	93½
Hamburg MB. 100 k. S.	88½	87½	Wien fl. 100 C. k. S.	101½	101½
Leipzig Thlr. 60 k. S.	105½	105½	Disconto	—	4½%

Gold und Silber.

Pistolen . . fl. 9. 32-31	20 Fr.-St. . . fl. 9. 22	Pr. Cas-Sch. fl. 1. 45½-45½
Pr. Frdr'dor . 10. 1	Engl. Sover. . 11. 40-38	5 Fr.-Thlr. . 2. 20½
Holl. 10 fl. St. . 9. 44	Gold al Meo. . 374	Hochh. Silb. . 24. 32
Rand-Ducat. . 5. 34	Preuss. Thl. . 1. 46-45½	(Coursblatt von S. Sulzbach.)

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.